

Geburtshilfe Dillenburg retten!

Für den Erhalt des Kreißsaales in Dillenburg

Ab dem 01.01.2023 soll es in der Klinik in Dillenburg, die in den letzten Jahren immer über 500 Geburten p.a. verzeichnen konnte, keinen Kreißaal und keine Entbindungen mehr geben. Die Geschäftsführung der Lahn-Dill-Klinik hat angekündigt, unseren Kreißaal in Dillenburg zum Jahresende komplett schließen zu wollen: Geburtshilfe will man dann nur noch in Wetzlar anbieten.

Schwangere brauchen individuelle Betreuung und sichere Geburten!

Nachdem bereits in den letzten Jahren bereits die kleinen Kliniken in Ehringhausen und Biedenkopf ihre Geburtshilfe geschlossen will jetzt auch unser großes Klinikum nachziehen.



haben,

Die Folge: Eltern aus dem Nordkreis müssen dann bis zu 40/50 km nach Wetzlar oder Siegen oder Marburg fahren, wenn ein Kind kommt. Je nach Wohnort und Umstand (kein Auto) oder aber bei Komplikationen (vorzeitige Plazentalösung, Nabelschnurvorfal, Sturzgeburt) ist der Weg in die dann nächste Klinik nicht schaffbar, ohne Mutter und Kind mindestens in Gefahr zu bringen. Man kann sich vorstellen, wie viele Kinder demnächst im Privat-PKW, Zug oder Rettungswagen zur Welt kommen und keine optimale Versorgung erfahren werden.

An dieser Entscheidung hängen auch die Arbeitsplätze des freiberuflichen Hebammen-Teams der Klinik, welche mit Herzblut und außerordentlichem Engagement auf die Bedürfnisse der Schwangeren oder Wöchnerinnen und denen der Säuglinge eingegangen sind, um der Familie den bestmöglichen Start ins Leben zu bieten, und die Arbeitsbedingungen der hochengagierten und erfahrenen Kolleg*innen in der Abteilung.

Kinder gibt es nicht nur in Wetzlar

Auch wenn die Klinik gerne in Wetzlar zentralisieren möchte: Wir brauchen sichere Geburten in gesamten Landkreis, auch hier bei uns im Norden. Wenn ein Kind auf die Welt kommt, ist die Entfernung zum nächsten Kreißaal wichtig! Es muss auch über das Jahr 2022 hinaus eine sichere und schnell erreichbare Möglichkeit geben, ein Baby zur Welt zu bringen und es ist utopisch zu denken, dass dies mit einem Anfahrtsweg von 40 oder 50 km zur nächsten Klinik gewährleistet werden kann.

**Kundgebung: Gemeinsam für sichere Geburten
und den Erhalt unseres Kreißsaals in Dillenburg
am 18.07. in Wetzlar
9:00 Uhr am Kreishaus, Haupteingang, Karl-
Kellner-Ring 51**

Unterstütze die **Petition der betroffenen
Kolleg*innen. Online unter dem Barcode-Scan:**

2D-Barcode fürs Handy:



openpetition.de/kreissaal